


Vortrag (02.12.02) von Dr. Stefan Lanka und Karl Krafeld

Impfen ohne Grundlage - Hintergründe eines Verbrechens und Hinweise zur Überwindung

E-mail  an mich (Jürgen Faas)



Dr. rer.nat. Stefan Lanka, Molekularbiologe, Virologe und Genetiker, wurde zunächst bekannt als scharfzüngiger Kritiker der HIV-AIDS-Lehre. Seit einigen Jahren vor allem als "Impfkritiker" in Erscheinung getreten, ein Begriff, den er gar nicht gern hört!



Dipl.Päd. **Ing. Karl Krafeld**, Gesellschaftswissenschaftler, hat ein Konzept entwickelt, mit dem er dem AIDS- und Impfverbrechen seit Jahren, gemeinsam mit Dr. Lanka, entgegentritt.

Einführung in die Problematik, Absichten des Vortrags

Wenn Lanka und Krafeld einen Vortrag halten, darf man immer unbesehen davon ausgehen, daß dies nicht, jedenfalls nicht ausschließlic, zur Erbauung des geneigten Zuhörers geschieht. Oft genug haben sie auch deutlich gemacht, daß es nicht darum gehen könne, mehr zu wissen als die anderen, um sich anschließend wohlgefällig in seinem überlegenen Wissen zu räkeln, und gelegentlich zu beklagen, wie schlimm das Gehörte oder Gelesene doch alles sei. Für Lanka/Krafeld ist Wissensvermittlung in jeglicher Form immer "nur" die Vorstufe zum Handeln, zum "Tun". Allerdings auch dessen zwingende Voraussetzung! "Tun" heißt für die beiden: Auf die Verwirklichung des Rechtsstaatsprinzips drängen. Unten mehr dazu.

Zum Vortrag waren ca. 55 Zuhörer erschienen. Herzlich begrüßt wurden sie von der Organisatorin der Veranstaltung, Petra Wieczorek. Von den Eingeladenen war nur ein Vertreter der lokalen Zeitung gekommen. Zu diesem Zeitpunkt wußte ich noch nicht, daß er in seinem Artikel (zurecht!) schreiben würde: "Interessant zu alledem wäre die Meinung von Schulmedizinern gewesen. Leider war keiner gekommen, trotz persönlicher Einladung..."

Informatorischer ärztlicher Kunstfehler

Ein von Krafeld (schon vor diesem Vortrag) geprägter Begriff. Er führt dazu sinngemäß aus: "Wir empfehlen ja immer, uns nichts zu glauben, sondern Ihren Arzt nach der Beweislage zu fragen. Eigentlich dachten wir, die Ärzte würden uns dankbar sein, denn das ist doch ein großes Entgegenkommen von uns. Schließlich hat noch nie ein Arzt gesagt 'Fragen Sie doch mal Lanka und Krafeld'... Tatsächlich aber werden die meisten Ärzte stinksauer, wenn Ihnen

(Beweis)Fragen gestellt werden und weigern sich diese zu beantworten. Das ist ein klarer informatorischer ärztlicher Kunstfehler." Die Ärztekammern lügen, sagte Krafeld. So behauptete der österreichische Ärztekammerpräsident Pjeta, alle Erreger seien dingfest gemacht. Der Polio-Erreger (Virus) sei bereits 1908 isoliert worden. Nur: Damals gab es noch längst kein Elektronenmikroskop, mit dessen Hilfe der Nachweis von Viren erst möglich wird, weil sie zu klein für das Lichtmikroskop sind. (Mit den heutigen Methoden wäre der Nachweis dagegen einfach, und bei den tatsächlich existenten Viren funktioniert er auch problemlos; diejenigen Viren, denen krankmachende Wirkung nachgesagt wird, gehören jedoch nicht dazu). Und Pjeta leistet sich offenbar auch andere Peinlichkeiten: Masern seien weltweit Todesursache Nr. 1 bei Kindern! Verständlich, daß Krafeld an dieser Stelle sehr sarkastisch wurde: Er dankte Pjeta für diese Aufklärung, habe er, Krafeld, doch immer dem Irrtum nachgehungen, das größte Problem sei der Hunger, an dem die Kinder in Afrika zugrunde gingen. Aber nein, wir müssen ja nur die Masern bekämpfen und alles wird gut...

Mittelalterliche Wurzeln

Geschichtliche Anmerkungen von Dr. Lanka:

Papst Silvester II., seit dem Jahr 999 im Amt, förderte die Aneignung medizinischen Wissens, er ließ u.a. arabische Schriften übersetzen. Aber die Beschlüsse eines Konzils [vermutlich des zweiten Lateran-Konzils im Jahr 1139] brachten bereits das Verbot für die Mönche, sich weiterhin damit zu beschäftigen. Als im frühen 14. Jahrhundert bedingt u.a. durch dramatischen Klimawechsel große Hungersnöte, verbunden mit massenweise auftretenden Krankheiten und hoher Mortalität, auftraten, dominierte in der Kirche, die ja ihres medizinischen Wissens beraubt war, eine theologische Erklärung: Die Kranken seien von einem Dämon besessen. Damals wurde die bereits lang vorher bekannte "Lepra" in "Pest" umbenannt. Die Praxis politisch motivierter "Umetikettierungen" von Krankheiten zog sich wie ein roter Faden durch den Vortrag. Auch die Syphilis (in späteren Jahrhunderten) wurde "theologisch" erklärt und entsprechend bekämpft - Teufelsaustreibung durch Quecksilber war die (verhängnisvolle) Therapie! (In der medizinkritischen Literatur wird z.T. behauptet, das gefürchtete 3. Stadium von Syphilis sei nichts anderes als Quecksilbervergiftung bzw. deren Endphase gewesen).

Eine Wende zum Besseren sieht Lanka im Auftreten von Samuel Hahnemann. Und die Homöopathie wurde "übernommen" und mehr oder weniger akzeptiert - und unter dem Begriff Homöopathie sei alles gemacht worden außer Homöopathie!

Die Rolle von Bakterien war um das Jahr 1850 umstritten. Hier übernahm die Politik das Kommando. Pasteur, der "Oberbetrüger", habe Sterbenden Gifte verabreicht. Koch, ein weiterer Betrüger, wurde gefeiert als Entdecker der Tuberkelbazillen, während ein "Sozialmediziner" (ein häufiger verwendeter Begriff bei Lanka, auch v. Pettenkofer zählt er dazu) wie Virchow schon erkannte, daß es Zusammenhänge zwischen Tuberkulose und vorangegangener Krankheit geben müsse, die Bakterien also nicht als Auslöser am Anfang eines Krankheitsgeschehens stehen. Dr. med. Ryke Geerd Hamer kam hier erstmals kurz zur Sprache - er hat bekanntlich Pionierarbeit beim Verständnis der sog. Krankheiten geleistet. Und obwohl er, wie die meisten Pioniere, übel verleumdet wird wie erst kürzlich wieder im Fernsehen (s.u.), wird Dr. Lanka nicht müde, die Verdienste Hamers zu betonen.

Infektionsexperimente seien alle kläglich gescheitert, bzw. nur deshalb "erfolgreich" gewesen, weil zum einen die Henle-Koch-Postulate nur noch "die Erzeugung von **ähnlichen** Symptomen" verlangt hätten, und vor allem mit einer ungeheuren Grausamkeit zu Werke gegangen wurde. Nicht selten seien Flüssigkeitsmengen gespritzt worden, die umgerechnet auf den Menschen 10 Liter betragen hätten. Wenn bei den bis zum Exzeß gequälten Tieren dann Zittern, Schaum vor dem Mund u.ä. beobachtet wurde, galt die Infektiosität als bewiesen. Semmelweis, ein Name der auch gern als Beweis für die Richtigkeit der Infektionstheorie angesehen wurde und wird - was geschah wirklich? Er wusch sich bekanntlich die Hände, und erreichte mit dieser simplen und lange verlachten Maßnahme einen drastischen Rückgang des oft tödlichen Kindbettfiebers. Grund für den Erfolg laut Lanka: Bakterien produzieren Leichengifte - wie der Name schon sagt, in Leichen, nicht im lebenden Organismus. Die Mediziner machten in einem Raum Autopsien und gingen dann hinüber zur Geburtshilfe ([man sehe, wie das Problem auf dieser Medizinseite beschrieben wird](#))...ohne sich die Hände zu waschen. So wurden die Gifte weitergegeben. Man erkennt an diesem Beispiel m.E., daß Hygiene durchaus wichtig sein kann, aber nicht wegen infektiöser Erreger!

Zur jüngeren Entwicklung führte Dr. Lanka aus:

Daß Bakterien nur unter Sauerstoffausschluß Gifte produzierten, sei bekannt. Als griffiges Beispiel nannte er die Hefe: Unter Sauerstoffausschluß produzierten die Bakterien ein Gift, das allgemein als "Alkohol" bekannt sei ("manche mögen das" meinte er). Die Geschichte der fehlenden Virennachweis findet ja ihren vorläufigen Höhepunkt in der Erfindung von "HIV". Lanka geht davon aus, daß vielen Kollegen des "Virenentdeckers" Prof. Robert Gallo der HIV-Betrug bekannt war und ist. Er habe immer die Erfahrung gemacht, daß Gallo von kaum jemandem ernstgenommen wird. Warum die Kollegen dieses Wissen für sich behalten, sollte klar sein. All die anderen Viren in der Medizin, Hepatitis, Pocken, Masern, für die gebe es zwar genauso wenig ein Nachweis wie für HIV, aber im Meer, da tummelten sich auf 1 ccm Wasser Millionen von Viren ("Wenn die Ärzte das wüßten, würden sie einen nur noch mit Ganzkörperkondom ins Wasser lassen"). Als Lanka (mit Kollegen) schon als Student das Ectocarpus silicosus Virus (EsV) entdeckte und zum (erfolgreichen) Isolieren übergang, da hatte sein Professor nur ein Anliegen: "Sicherheitsmaßnahmen!" Wie alle anderen *tatsächlich existierenden* Viren erwies sich jedoch auch dieses als völlig ungefährlich.

Die Verantwortung für das Verbrechen

Krafeld war wieder an der Reihe, und betonte er wolle nun die Frage der Verantwortlichkeit auf den Punkt bringen. Man werde hier keine Verschwörungstheorien zu hören bekommen, und auch keine plumpen Schuldzuweisungen an die "böse Pharma-Industrie". Nur scheinbar widersprach er diesem Versprechen, als er auflistete, wie von offenbar interessierter Seite die Fakten nach dem "11.9." verdreht wurden (auch beim Anschlag selbst glauben Lanka und Krafeld natürlich nicht an die offizielle Version, ebensowenig wie ich). Am 26.9.01 gab es bereits Warnungen vor Terror mit biologischen Waffen. Und nur 3 Wochen später tauchte Anthrax auf. Die Panikmache erreichte gewaltige Ausmaße. Aber: Hatten denn alle "vergessen", daß Anthrax nur unter Sauerstoffausschluß Gifte produzieren und damit gefährlich werden kann? Und Krafeld fragte weiter: "Wie kann beim lebenden Menschen auf der Haut oder in

der Lunge eine sauerstoff-freie Zone entstehen?" und rief schließlich: "Kann denn keiner mehr **denken**???"

Da keiner der "Experten" damals der Panikmachen entgegentrat, habe er in Flugblättern davor gewarnt, daß Ärzte und andere "Experten" sich dadurch zu Handlangern der Terroristen machten. Weil ein Arzt deshalb Anzeige gegen ihn erstattete (und Strafantrag stellte), drohe ihm nun eine Haftstrafe von 70 Tagen, (Mittlerweile hat die [Verhandlung](#) stattgefunden. Urteil: Geldstrafe von 140 Tagessätzen á 15 Euro, Berufung möglich).

Wer aber sind nun die Hauptverantwortlichen für all den Wahnsinn? Die gleichen Leute, meint Krafeld, die auch hauptverantwortlich für die großen Verbrechen des 20. Jahrhunderts waren - nicht die größtenwahnsinnigen Verbrecher wie Hitler, Stalin und Konsorten, sondern die "guten" Menschen, die Staatsbürger, **die den Mund nicht aufmachen!**

Was heißt das konkret für den Impfskandal? Lanka und Krafeld haben nach ihren eigenen Worten - und wer könnte ihnen mit guten Gründen widersprechen? - eine weltweit einmalige Beweislage geschaffen. Ihre Idee lautet schlicht Rechtsstaatsverwirklichung auf Grundlage der Tatsache, daß die geforderten Beweise für das Impfen nicht vorliegen. Die Behörden und Gerichte haben sich verstrickt - einige haben entscheidende Sachverhalte eingestanden (wie der mangelnde Nachweis von HIV), andere haben sich geweigert Beweise entgegen zu nehmen, und sich damit nachweislich ins Unrecht gesetzt. Strafanzeigen wegen möglicher Rechtsbeugung erscheinen naheliegend...auch im oben angesprochenen Fall, in dem das Gericht es ablehnte, den Tatsachengehalt von Krafelds Vorwürfen zu untersuchen. Natürlich ist die Justiz ein System, das im Guten oder Schlechten eisern dem jeweiligen System dient, und es sicher kein Zufall, daß neben den Medizinern (siehe Buchempfehlung unten!) vor allem auch die Juristen zu den größten Verbrechern des Nazi-Regimes gehörten. Lanka und Krafeld setzen darauf, daß sich irgendwann ein Richter oder Staatsanwalt mit Gewissen finden wird, für den der Begriff "Rechtsstaatlichkeit" keine Leerformel ist. Ohne Druck einer größeren Öffentlichkeit und evtl. der Politik wird das aber kaum möglich sein.

Nochmals, es geht hierbei nicht um "Impfgegnerschaft" oder bloße "Impfkritik", also nicht darum, irgendjemanden von der Verwerflichkeit von Impfungen zu überzeugen oder irgendwelche impffeindlichen Theorien aufzustellen. Selbstverständlich haben Lanka und Krafeld überhaupt nichts gegen Schutzimpfungen einzuwenden, sofern nur die erforderlichen Minimalbeweise erbracht sind - 1) Nachweis der behaupteten Erreger, 2) Nachweis der Pathogenität dieser Erreger, 3) Nachweis der Schutzwirkung gegen diese Erreger durch Impfen (= Nutzen des Impfens), 4) Nachweis, daß Schutzwirkung den Schaden durch Nebenwirkungen überwiegt. Im Falle von Viren ist keine einzige dieser Forderungen erfüllt, im Fall von Bakterien nur eine, nämlich die erste. Die intensiven Fragen nach Beweisen, sowohl von Lanka/Krafeld als auch der [klein-klein-aktion](#) als auch anderer (Privat)personen hat nichts anderes ergeben!

Lügen und ihre furchtbaren Folgen

Tetanus stellt man sich so vor, daß die (Tetanus-)Bakterien im Fall einer Verletzung in die Wunde gelangen, und im (zwar vergleichsweise seltenen) Fall

ungenügender Sauerstoffzufuhr (tiefe verschmutzte Wunden oder Brandwunden etc.) ihr Gift produzieren, welches zu Tetanus und häufig zum Tod führt.

"Unsinn", sagen Krafeld und Lanka, Sauerstoffausschluß gibt es nicht. Es gibt keine Zelle ohne Sauerstoffzufuhr, betonte Lanka, der hier wieder das Wort ergriff. Die Krankheit, die man Tetanus nennt, muß folglich andere Ursachen haben. Was auch naheliegend erscheint, da Tetanusbakterien (*Clostridium tetani*) unbestrittenermaßen sehr häufig vorkommen, vor allem im Erdreich, Tetanus jedoch (ob mit oder ohne Impfung) ein extrem seltenes Geschehen ist. Hierzu noch einmal Krafeld sehr anschaulich: "Da sagt man, in Pferdeäpfeln können Tetanusbakterien vorkommen. Aber wo waren die denn vorher? Was herauskommt, muß vorher drinnen gewesen sein, ist denn das so schwer?"

Als weiteres Beispiel nannte Stefan Lanka Hepatitis B: Erstmals in Erscheinung getreten als Impfschaden nach einer Pockenimpfung. Virus selbstverständlich bis heute nicht isoliert und nachgewiesen. Nichtsdestotrotz ließ sich die Bundesregierung bekanntlich die Impfstoffe gegen Pocken (ein weiteres nicht nachgewiesenes Virus) ca. 100 Millionen DM kosten. Nun ist der Witz ja der, daß viele Politiker nicht mehr die Unschuld in Weiß spielen können.

Bundestagspräsident Thierse, in den Lanka vor nicht allzu langer Zeit große Hoffnungen gesetzt hatte, decke mittlerweile die Verbrecher. Dasselbe gelte für Peter Straub, der baden-württembergische Landtagspräsident, obwohl Lanka bei diesem gewissen Entwicklungen festzustellen glaubt.

Verdeckung und Verschleierung also allerorten. Auch was den Beipackzettel von Impfstoffen angehe. Lanka: "Ich habe noch keinen Menschen getroffen, der bei seiner Impfung einen solchen Beipackzettel zu Gesicht bekommen hätte!" Wiederum ein klarer Fall des eingangs erörterten "informativischen Kunstfehlers". Die höchsten Durchimpfungsraten gebe es in Israel (!) sowie in Südtirol. Gleichzeitig gebe es in Südtirol die höchsten Unfruchtbarkeitsraten von Männern weltweit. Hier werde offiziell eingestanden, daß Quecksilber als Ursache in Frage komme...aber natürlich nicht vom Impfen, sondern durch die hohe Quecksilberkonzentration in den Alpen...die freilich seltsamerweise an der Grenze zu Österreich schlagartig aufhört!

Impfen bedroht also insbesondere die Fruchtbarkeit bzw. die Gesundheit von nachfolgenden Generationen. Ein häufig vernachlässigter Aspekt. Mitochondrien, das sind Bakterien in der Zelle bzw. nach Schulbiologie "aus in die Zelle eingeschleusten Bakterien entstanden", die besonders häufig häufig in Nervenzellen vorkommen, da diese den höchsten Energiebedarf haben. (Man bezeichnet Mitochondrien gelegentlich auch als "Kraftwerk der Zelle"). Anders als der Zellkern können Mitochondrien sich jedoch nicht von Giften erholen! Wenn nun die Mitochondrien der Eizelle (die weitergegeben werden) geschädigt werden, sind die Folgen fatal. Innerhalb von 10 Jahren habe sich die Rate schwerer Mißbildungen bei Neugeborenen von ca 3% auf knapp 7% mehr als verdoppelt - die Gesellschaft stehe damit (auch finanziell) kurz vor dem Kollaps, und die Population könne ohnehin nur noch den Zuzug von Ausländern aufrechterhalten werden.

Durch eine Impfung gelange mehr Quecksilber in Kinder als der Grenzwert der WHO für Erwachsene betrage. Schon der Begriff "Impfling" sei die Ausdrucksweise von Kinderschändern. "Impfen ist das Beste der Medizin", ein Spruch der Schulmedizin, sei durchaus richtig, denn "Alles andere in der Medizin ist noch viel schlimmer!" Dabei erinnerte er u.a. an vorsorgliche

Brustamputationen, die vor allem in den USA nicht mehr ganz selten sind. Angesichts dieser Umstände ist auch der Titel des neuen (in Vorbereitung befindlichen) Buches von Lanka/Krafeld verständlich: **"Satan in Weiß"**.

Ebola - eine weitere Viruslüge. "Ebola" sei nichts anderes sei als die Folge von Impfexperimenten an Hepatitiskranken!

Und schließlich die Gentechnologie, bei der man doch geneigt ist zu glauben, daß wenn sie schon keine Krankheiten heilen kann, dann doch bei Vaterschaftstests, der Überführung von Sexualstraftätern usw. zu gebrauchen ist. Ein klares Nein dazu von Dr. Lanka: Solche Tests könnten nach Belieben so eingestellt werden, daß das gewünschte Ergebnis erzielt werde! Das ist so unglaublich, daß ich zögere, dies niederzuschreiben (habe ich etwas falsch verstanden?). Ich kann es im Moment auch nicht überprüfen. Bei Clintons Praktikantin Monica Lewinsky habe die Absurdität schon darin bestanden, daß eine Frau ihr Kleid 5 Jahre in den Kühlschrank legt bzw. beim Notar in Verwahrung gibt, in froher Erwartung, daß irgendwann die Gentests entwickelt werden - die dann prompt Clinton als Verursacher der Spermaspuren am Kleid identifizierten. Irgendwann, so erzählt Lanka, habe er deshalb im Weißen Haus angerufen, nachdem er in einer Illustrierten einen Beitrag über drei Beraterinnen von Hillary Clinton gelesen hatte. Er fragte nach derjenigen von ihnen, die ihm den aufgewecktesten Eindruck gemacht hatte und wurde sofort durchgestellt. "Ich muß Ihnen mitteilen, daß die Sache mit Monicas Kleid ein einziger Betrug war", sagte er der Dame. Ihre Antwort: "Ich weiß. Wie sind Sie draufgekommen? Was kosten Sie?"

Gerade bei diesem Thema wurde eines wieder deutlich: Dr. Lankas Vortragsstil nötigt dem Zuhörer durchaus eine gewisse Konzentration ab, da die Fakten oft dicht gedrängt aufeinander folgen. Häufig macht er einen schnellen Einschub, und darin nochmal einen Einschub - dann werden in einem nonchalant dahingeworfenen Nebensatz eine Reihe von "Bomben gezündet", von denen jede einzelne eine weitaus größere Sprengkraft hat als sämtliche Möllemann- und Spendensumpf-Affären der letzten Jahre zusammen.

Medizinischer Ausblick - Neue Medizin und Homöopathie

Zum Verständnis der biologischen Vorgänge außerhalb der Vergiftungsebene setzt Dr. Lanka, wie bereits angedeutet, große Hoffnungen in die Neue Medizin nach Dr. Hamer. Ihm ist sicherlich klar, daß er damit zusätzliche Anfeindungen auf sich zieht, insbesondere nach [Rufmordsendungen](#) wie der kürzlichen von "Report aus Mainz" in der ARD. Einige Fehler seien in der Neuen Medizin noch enthalten, gab er jedoch zu bedenken, und zwar interessanterweise deshalb, weil sie hier und da noch zu stark auf der Schulmedizin aufbaue! Probleme in dieser Hinsicht, die Lanka zwar auf diesem Vortrag nicht direkt ausführte, aber wie ich sie - sicherlich in Übereinstimmung mit ihm - sehe: Die Neue Medizin erkennt die Existenz von Viren im medizinischen Kontext an, und Dr. Hamer lehnt die Homöopathie in Bausch und Bogen als Placebo-Therapie ab - im Stil eines typischen Schulmediziners! Schließlich konnte Dr. Lanka sich auch den Kommentar (mit einem Seufzer versehen) nicht verkneifen, daß "Hamer ja immer noch 'anerkannt' werden wolle - von den Verbrechern."

Die Homöopathie ist auch für Lanka/Krafeld offensichtlich kein wirklich vertrautes Feld. Natürlich sind sie keine Mediziner und keine Therapeuten, sondern wie aus

ihren Qualifikationen schon hervorgeht, ist ihr Thema eher die Analyse der hinter der medizinischen Katastrophe stehenden biologischen und gesellschaftlichen Mißstände. Sie versuchen jedoch eine unvoreingenommene Annäherung und erkennen insbesondere bei der homöopathischen Behandlung von Impfschäden klar sichtbare Erfolge. Krafeld dazu eindringlich: "Wir wissen nicht was bei sog. Ausleitungen passiert, und ich behaupte, keiner weiß das, aber was wir wissen ist, daß es den Betroffenen hinterher in aller Regel DEUTLICH besser geht als vorher!"

**Von Dr. Lanka empfohlene
Literatur:**

Ernst Klee: [Deutsche Medizin im
dritten Reich](#)

Johann Wolfgang von Goethe: [Faust](#)

**Karl Krafeld verurteilt. Ist
seine [Schlußfolgerung](#)
zutreffend? Ich meine schon!**

Bericht ist online seit 14.12.02, geändert 15.12.02 - Jürgen Faas

[1 Jahr zuvor: Vortrag von Dr. Lanka \(Dez 2001\)](#)
[Zurück zu "Impfen - Aktionen" sowie "Seuchen"](#)
[Zurück zu "Impfen" \(Startseite\)](#)
[Zu "Neue Medizin"](#)
[Zurück zum Start \(Homepage\)](#)